



Markt Sulzbach a. Main

Landkreis Miltenberg

NIEDERSCHRIFT

über die -öffentliche-

SITZUNG DES VERKEHRSPLANUNGSAUSSCHUSSES

am 12.10.2015 um 19:30 Uhr

im Rathaus (Sitzungssaal)

Zu dieser Sitzung waren alle Mitglieder des Verkehrsplanungsausschusses ordnungsgemäß geladen und der Marktgemeinderat schriftlich vom Sitzungstermin unterrichtet worden.

Anwesenheitsliste:

1. Bürgermeister

Herr Peter Maurer FWG

Ordentliche Mitglieder

Herr Caner Atadiyen FWG

Herr Jörg Kuhn FWG

Herr Daniel Schmitt SPD

Herr Alfred Sommer FWG

Herr Dr. Rainer Vorberg CSU

Vertreter

Frau Antje Hennemann CSU Vertretung für Herrn Paul Merz (ab TOP 6.)

Herr Norbert Elbert CSU Vertretung für Herrn Elmar Hefter (ab TOP 4.)

Schriftführer

Frau Birgit Müsseler

Abwesend:

Ordentliche Mitglieder

Herr Elmar Hefter CSU Vertreten durch Herrn Norbert Elbert

Herr Paul Merz CSU Vertreten durch Frau Antje Hennemann

T A G E S O R D N U N G

- TOP 1 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO);
Einführung eines Parkplatzleitsystems; Sachstand und weitere
Beratung
- TOP 2 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO);
Gewebegebiet "Am Altenbach" - Beratung über eine Verkehrs-
entlastung des angrenzenden Wohngebietes
- TOP 4 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO);
Antrag auf Anbringung eines Verkehrsspiegels im Mühlweg (Beratung
und weitere Veranlassung)
- TOP 5 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO);
Antrag auf Haltverbot / Grenzmarkierung in der Friedhofstraße
(Beratung und weitere Veranlassung)
- TOP 6 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO);
Überprüfung der Beschilderung der Grünen Lunge (Beratung und
weitere Veranlassung)
- TOP 7 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO);
Überprüfung der Parkregelungen / Beschilderungen im Breiten Weg
(Beratung und weitere Veranlassung)

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Verkehrsplanungsausschusses, begrüßt alle Zuhörer, und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); Einführung eines Parkplatzleitsystems; Sachstand und weitere Beratung

Die Unterlagen für das Parkleit-Konzept des Marktes Sulzbach a. Main wurde im Ratsinfo-System bereitgestellt. Der 1. Bürgermeister erläutert die Hintergründe des Konzeptes, welches mit dem vorhandenen Leitsystem optimiert auf die im Ortskern vorhandenen größeren Parkplätze bzw. außerhalb des Ortskerns gelegene Parkplätze, wie z.B. Main-Spessart-Halle, Festplatz oder Braunwarthsmühle, ergänzt und die Kraftfahrer zielführend gelenkt werden sollen.

Geplant sind die Bezeichnung der Parkplätze mit Straßennamen und Nummerierung. Bei ungünstigen Standorten sollte noch mit einem Hinweis und Pfeilwegweiser auf dem Parkschild verwiesen werden. In Anbetracht der Ortsgröße Sulzbachs wird auf eine große Parkleittafel an den Ortsteingängen der Staatsstraße 2309 Hauptstraße und Bahnhofstraße, als auch am Ortsteingang der Kreisstraße MIL 39 Spessartstraße, verzichtet.

Die genauen Standorte werden zwischen der Verwaltung und der Firma VSG GmbH in einem Ortstermin abgestimmt.

Die Mitglieder begrüßen den Konzeptentwurf und nehmen diesen zur Kenntnis.

2 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); Gewerbegebiet "Am Altenbach" - Beratung über eine Verkehrsentslastung des angrenzenden Wohngebietes

Durch den 1. Bürgermeister wird das Anliegen des 3. Bürgermeisters Herr Zahn aus der Sitzung des MGR am 24.09.2015 nochmals vorgetragen und gleichzeitig die Entstehung der jetzigen „Nachtspernung“ erläutert.

In der Diskussion beschäftigte sich der Ausschuss mit etwaigen verkehrlichen Auswirkungen auf die Anwohner und Anlieger dieses Wohngebietes, welche eine „unbeschränkte“ Vollsperrung der Zufahrt der Margarethenstraße von der Industriestraße haben könnte.

Hier wurden hauptsächlich die Umwege angeführt und dass damit eine Verdrängung des Verkehrs auf die Einmündungen der Bahnhof Straße, für die keine Abbiegespuren bestehen, stattfindet.

Des Weiteren wurde angemerkt, dass sich die jetzige Verkehrsführung bewährt hätte.

Ein weiterer Vorschlag, vorab alle Anwohner und Anlieger über eine Vorzugsvariante zu befragen, wurde während der Diskussion gleich wieder verworfen.

Herr Daniel Schmitt beantragt, die Entscheidung an den Marktgemeinderat zu verweisen.

Beschluss:

Dem Antrag zur Entscheidung des Sachverhaltes an den MGR weiter zu leiten wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	2
Nein:	4

Anwesend:	6
Persönlich beteiligt:	0

Beschluss:

Dem Antrag auf eine generelle Sperrung der Zufahrt der Margarethenstraße mit Verkehrszeichen VZ 267 „Verbot der Einfahrt“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	1
Nein:	5

Anwesend:	6
Persönlich beteiligt:	0

Herr Elbert erscheint um 20:02 Uhr.

**4 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO);
Antrag auf Anbringung eines Verkehrsspiegels im Mühlweg (Beratung
und weitere Veranlassung)**

Der 1. Bürgermeister erörtert den Antrag des Herrn Hess, der wegen eingeschränkter Sicht mit Firmenfahrzeugen an der Grundstücksausfahrt auf den Mühlweg Probleme hat und deshalb die Aufstellung eines Verkehrsspiegels gegenüber seiner Grundstücksein- und -ausfahrt auf der gemeindlichen Grünanlage beantragt. Es wird die Verfahrensweise bei vergangenen Anträgen zur Aufstellung von Verkehrsspiegeln besprochen. Dem Antrag wird nur zugestimmt, wenn Herr Hess die Beschaffungskosten und ggf. auch anfallende Bauhofkosten für eine Aufstellung übernimmt.

Beschluss:

Dem Antrag auf Aufstellung eines Verkehrsspiegels gegenüber der Grundstückszufahrt Mühlweg 19 wird zugestimmt. Der Antragsteller hat die Kosten für die Beschaffung und erforderlichenfalls auch die Kosten der Aufstellung zu übernehmen.

Die Verwaltung informiert den Antragsteller über diese Entscheidung und hinterfragt die Art und Weise der gewünschten Ausführung des Spiegels.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0

Anwesend:	7
Persönlich beteiligt:	0

5 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); Antrag auf Haltverbot / Grenzmarkierung in der Friedhofstraße (Beratung und weitere Veranlassung)

Durch den 1. Bürgermeister wird der Antrag der Frau Fries anhand von Fotos und Lageplan vorgetragen. Durch das Parkverhalten der Anwohner in dem weitgezogenen Kurvenbereich der Friedhofstraße entstehen Sichtprobleme im Kurvenbereich für den Gegenverkehr.

Die Verwaltung hat eine verkehrssichere Gestaltung des Kurvenbereiches durch die Aufbringung einer Zick-Zack-Linie zur VZ 299 „Grenzmarkierung“ vorgeschlagen.

Nach eingehender Diskussion des Sachverhaltes, wurde der Antrag im Hinblick auf die noch offen stehende Gestaltung eines behindertengerechten Zugangs am Aufgang der Treppe zum Friedhof, der genau im Kurvenbeginn anschließt, bis zu dessen Klärung der baulichen Gestaltung zurück gestellt.

Beschluss:

Der Vorschlag, den Kurvenbereich mit einer „Grenzmarkierung“ gemäß Verkehrszeichen 299 klar zu definieren und somit eine geregelte Parkordnung herzustellen, wird bis zur Klärung des Ausbaues eines behindertengerechten Zuganges zum Friedhof zurück gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0

Anwesend:	7
Persönlich beteiligt:	0

Frau Hennemann erscheint um 20.15 Uhr.

6 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO); Überprüfung der Beschilderung der Grünen Lunge (Beratung und weitere Veranlassung)

Durch Herrn Volker Zahn wurde die Gefährdung der Fußgänger durch Mofafahrer im Bereich in der Grünen Lunge angezeigt. Dem Verkehrsausschuss wurde anhand von Fotos die derzeitige Beschilderung an der Zufahrt der Grünen Lunge über die Straße „An der Geeb“ erörtert, welche bereits mit VZ 250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ und nur für „Anlieger frei“ beschildert ist.

Es wurde durch die Anwesenden diskutiert, ob hier eine weitere Beschilderung mit VZ 239 „Sonderweg Fußgänger“, wie von der Verwaltung vorgeschlagen wurde, zielführend ist oder ob erzieherische Maßnahmen den jugendlichen Verursachern gegenüber hilfreicher wären.

Hier wäre ein Ortstermin im kommenden Frühjahr durch den VPLA anzuberaumen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, an der Zufahrt zur „Grünen Lunge“ das VZ 239 „Sonderweg Fußgänger“ anzuordnen.

Der Ausschuss nimmt im Frühjahr 2016 die „Grüne Lunge“ in einem Ortstermin in Augenschein.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	1

Anwesend:	8
Persönlich beteiligt:	0

**7 Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO);
Überprüfung der Parkregelungen / Beschilderungen im Breiten Weg
(Beratung und weitere Veranlassung)**

Herr Scharf beantragte für den Breiten Weg ab den Einmündungen Blumenstraße bis über die Zufahrt des Aternweges die Einrichtung einer Parkordnung. Es soll somit eine Verbesserung der zugeparkten Einmündungen, fehlende Ausweichmöglichkeiten im Gegenverkehr sowie Einschränkungen von Grundstückszufahrten durch gegenüberliegend parkende Fahrzeuge, verursacht durch die Besucher der dort ansässigen Arzt- und Zahnarztpraxen, verbessert werden.

Nach eingehender Diskussion der Sachlage und nochmaliger Erklärung durch Frau Müseler über den Hintergrund des Anliegens, wird festgestellt, dass keine weitere Parkregelung im Breiten Weg (Anliegerverkehr) erfolgen soll. Ebenso wurde die Sicherung der breiten Torzufahrt des Herrn Scharf mit der Aufbringung einer Grenzmarkierung gegenüber auf der anderen Straßenseite diskutiert. Hier wurden auch die Entscheidungen letzter Sitzungen mit einbezogen.

Beschluss:

Es wird eine Parkregelung im Breiten Weg sowie gegenüber der Grundstückszufahrt im Aternweg des Herrn Scharf eine Grenzmarkierung angeordnet.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	0
Nein:	8

Anwesend:	8
Persönlich beteiligt:	0

Nach Abschluss dieses TOP's schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung und bedankt sich bei den anwesenden Ausschussmitgliedern für die Mitarbeit.

Peter Maurer
Vorsitzender

Birgit Müseler
Schriftführer